

Beschlussvorlage der Verwaltung Nr.: 20200980

Status: öffentlich

Datum: 20.04.2020

Verfasser/in: Martina Hadlich

Fachbereich: Tiefbauamt

Bezeichnung der Vorlage:

Parkprobleme am Wellenfreibad Südfeldmark

Beschlussvorschriften:

Beratungsfolge:

Gremien:

Ausschuss für Sport und Freizeit

Sitzungstermin:

15.05.2020

Zuständigkeit:

Vorberatung

Bezirksvertretung Bochum-Wattenscheid

26.05.2020

Anhörung

Ausschuss für Infrastruktur und Mobilität

03.06.2020

Entscheidung

Kurzübersicht:

Die Linienwegänderung während der Freibadsaison in den Sommerferien könnte jedes Jahr ohne Einschnitte im vorhandenen Linienweg durchgeführt werden. Die Fahrzeitverlängerung von ca. 5 Minuten kann in der sog. Normalverkehrszeit (NVZ) durch Pausenzeiten ausgeglichen werden, während in der Schwachverkehrszeit (SVZ) eine Überplanung der Fahrplanlage erforderlich wird.

Es ist zu beachten, dass die Kosten in Höhe von ca. 1400 Euro auf jeden Fall entstehen, auch wenn das Freibad an einem der geplanten Einsatztage z.B. witterungsbedingt oder aufgrund anderer unvorhersehbarer Ereignisse (Sturmschäden, Pandemie etc.) geschlossen ist. Die BOGESTRA weist auf einen gewissen organisatorischen Vorlauf hin, damit Fahrpläne entsprechend geändert und auch Änderungen für alle Fahrgäste rechtzeitig kommuniziert werden können.

Vor dem Hintergrund der sich seit März 2020 zuspitzenden Corona Pandemie ist nach Rücksprache mit den Wasserwelten Bochum derzeit noch nicht einzuschätzen, ob das Bad in den Sommerferien 2020 überhaupt öffnet bzw. eine typische Freibadsaison stattfinden kann.

Beschlussvorschlag:

Der AIM beschließt, das Wellenfreibad Südfeldmark in der nächsten, absehbar typischen Freibadsaison in den Sommerferien mit der Buslinie 363 anzufahren, um die

Parkplatzproblematik an besonders heißen Tagen zu entschärfen und auch Menschen ohne PkW einen einfacheren Zugang zum Bad zu ermöglichen.

Die Erfahrungen aus dem ersten Sommer, in dem der Test durchgeführt wird, werden zum Jahresende von den Beteiligten (Wasserwelten, BOGESTRA, Stadt) evaluiert. Anschließend wird gemeinsam entschieden, ob und wie das Angebot für das Folgejahr aussehen soll.

Für die Sommersaison 2020 wird die Testphase – coronabedingt - ausgesetzt.

Begründung:

Die Anfrage der SPD–Ratsfraktion „Parkprobleme am Wellenfreibad Südfeldmark spitzen sich zu“ in der Sitzung des ASF vom 28.06.2019, Vorlage 20191996, wurde in der Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am 27.09.2019 durch die Sportverwaltung beantwortet. Der Ausschuss erteilte daraufhin folgenden Prüfauftrag:

„Das Tiefbauamt prüft gemeinsam mit den Bochumer WasserWelten und der BOGESTRA die Möglichkeiten einer Anbindung des Wellenfreibades in der Freibadesaison 2020. Aufgrund der fortgeschrittenen Saison war diese Angebotsausweitung in 2019 nicht mehr realisierbar.“

Gemeinsam mit den Wasserwelten Bochum GmbH haben Tiefbauamt und BOGESTRA zu Beginn des Jahres 2020 nach Lösungen für die Sommersaison, besonders für die Sommerferien 2020 gesucht. Die Sommerferien NRW starten am 26.06. und enden am 11.08.2020. Das Wellenfreibad Südfeldmark hat in einer typischen Saison in den Sommerferien täglich von 8 Uhr bis 20 Uhr geöffnet.

Das von der Stadt beauftragte Verkehrsunternehmen prüfte im Anschluss, wie eine einfache Lösung, d.h. zunächst ohne bauliche Veränderungen an Haltestellen und ohne hohe finanzielle Aufwände aussehen könnte. Dabei wurde die bessere Erreichbarkeit des Bades mit dem ÖPNV als Testphase in den Ferien 2020 geplant. Hier könnte das Bad mit der in direkter Nähe verkehrenden Buslinie 363 angefahren werden.

Die Linie 363 erschließt heute den Bereich über die Haltestellen Seydlitzstraße und Roonstraße. Der Fußweg von der Haltestelle Seydlitzstraße beträgt ca. 500 m, von der Haltestelle Roonstraße ca. 550 m. Montags bis freitags wird das Freibad heute tagsüber alle 30 Minuten erschlossen, samstags tagsüber alle 30 Minuten und ab ca. 16 Uhr alle 60 Minuten sowie sonn- und feiertags ab 10 Uhr stündlich.

Die Buslinie 363 könnte das Freibad künftig während der Freibadsaison mit einer Schleifenfahrt von der Haltestelle Roonstraße direkt erschließen.

Die heutige Haltestelle Roonstraße der Linie 363 liegt in der Roonstraße. Diese müsste für die Schleifenfahrt in der Moltkestraße eingerichtet werden. In der „Märkische Straße“ in Höhe des Freibadeingangs könnte nach erfolgreicher Testphase in dem darauffolgenden Jahr in Höhe des Freibads eine neue Haltestelle in Fahrtrichtung Norden eingerichtet werden. Durch die Linienwegänderung würde für die Fahrgäste der Linie 363 in dieser Zeit eine direkte Anbindung an das Freibad erzielt.

Linienwegänderung ab Haltestelle Seydlitzstraße bis Freibad Südfeldmark:

Führung der Linie ab Haltestelle Seydlitzstraße über Moltkestraße, mit verlegter Haltestelle Roonstraße – Blücherstraße – Hansastrasse – Märkische Straße, mit Bedienung der neuen Haltestelle am Freibad – Moltkestraße – Roonstraße bis zur Haltestelle Roonstraße

Bei der Durchführung der geplanten Linienführung würde sich die jährliche Kilometerleistung der BOGESTRA um ca. 1.300 Kilometer erhöhen. Für die Stadt Bochum würden pro Jahr Mehrkosten in Höhe von 1.374 € entstehen, die den Wasserwerken Bochum in Rechnung zu stellen wären.

Zusätzliche Kosten im Rahmen der Testphase würden nicht anfallen, da die Verkehrssicherheit im Rahmen der standardmäßigen Unterhaltungsarbeiten (Grünschnitt etc.) gewährleistet wird.

Sollte nach erfolgreicher Testphase ein Ausbau der Bushaltestelle am Wellenfreibad in Betracht kommen, fallen für den Ausbau einer niederflurgerechten Haltestelle Kosten in Höhe von ca. 10.000 Euro an. Dies wäre zu gegebener Zeit zu prüfen.

Finanzielle Auswirkungen:

Mittelbedarf für die Durchführung der Maßnahmen:

Jährliche Folgekosten (gemäß beiliegender Berechnung):

Anlagen:

Anlage - Strategische Verkehrsplanung